



Sperrfrist: 09.55 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 58 / 2010 - 28. Oktober 2010

Der Arbeitsmarkt im Oktober 2010

Im Oktober weniger Arbeitslose – Quote sinkt auf 4,8 Prozent

Der Herbstaufschwung setzt sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn fort. Im Oktober ist die Arbeitslosigkeit erneut zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote sank von 5,0 auf 4,8 Prozent.

Zum Stichtag waren 11 514 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 648 weniger als im Vormonat. Damit liegt die Zahl der Arbeitslosen erstmals seit dem Dezember 2008 wieder unter der Marke von 12 000.

Landesweit sank die Arbeitslosenquote um 0,2 Prozentpunkte und liegt jetzt bei 4,4 Prozent.

„Ich freue mich, dass der positive Trend anhält und die Arbeitslosigkeit in der Region Heilbronn weiter zurückgegangen ist. Damit ist die Zahl der Arbeitslosen in diesem Jahr bislang kontinuierlich geringer worden“, so Martin Diepgen, Vorsitzender der Geschäftsführung der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur aktuellen Lage.

Von der positiven Entwicklung am Arbeitsmarkt haben Männer etwas stärker profitiert als Frauen. 5 948 Frauen waren im Oktober arbeitslos gemeldet, 240 weniger als vor vier Wochen. Bei den Männern war ein Rückgang um 408 auf 5 566 zu verzeichnen.

Entwicklung nach Rechtskreisen

Betrachtet man die Entwicklung nach Rechtskreisen, zeigt sich, dass die Zahlen in der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch (SGB) III) zurückgegangen sind. Hier gab es im Oktober eine Abnahme um 356 auf 5 094 Arbeitslose. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist das ein Rückgang von 1 853 Personen (minus 25,4 Prozent).

Auch bei den Personen, die Leistungen nach der Grundsicherung SGB II erhalten, ist die Arbeitslosigkeit rückläufig. 6 420 Männer und Frauen waren registriert, 292 weniger als im September und 323 weniger als noch vor einem Jahr (minus 4,8 Prozent).

Jugendarbeitslosigkeit weiter auf dem Rückmarsch

Vom Rückgang der Arbeitslosigkeit haben auch die Jüngeren profitiert. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren ging gegenüber dem September um 244 oder 20,3 Prozent auf 960 zurück. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich die Zahl um 506 Personen oder 34,5 Prozent. Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit sank von 4,0 Prozent auf aktuell 3,2 Prozent. Vor Jahresfrist lag sie noch bei 4,8 Prozent.

Auch bei den älteren Arbeitslosen über 50 Jahren, war im Vergleich zum Vormonat ein Rückgang zu verzeichnen. Mit 3 522 waren in dieser Altersgruppe 27 Personen weniger arbeitslos gemeldet als im September. Vor einem Jahr wurden in dieser Personengruppe 3 554 Arbeitslose gezählt.

Arbeitskräftenachfrage zurückgegangen

Den Arbeitsvermittlern wurden im September 918 neue Stellenangebote von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 4 weniger als noch im September. Das vorhandene Stellenangebot (2 628) ist um 108 freie Arbeitsplätze gegenüber dem Vormonat zurückgegangen. Es liegt aber um 38,2 Prozent höher als vor einem Jahr.

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 28.10.2010, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2010



Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel: Arbeitsmarktreport
Region: Agentur für Arbeit Heilbronn
Berichtsmonat: Oktober 2010
Periodizität: monatlich
Hinweise: Sperrfrist: 28.10.2010, 09:55 Uhr

**Nächster
Veröffentlichungstermin:** 30.11.2010

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 01801 78722 60 *

Fax: Fax: 01801 78722 61 *

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen höchstens 42 ct / min.

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Statistik nach Themen
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2010.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstelle
HA	Hauptagentur
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Inhaltsverzeichnis

Die Agentur für Arbeit Heilbronn besitzt nur eine Dienststelle. Deshalb entfallen in diesem Arbeitsmarktreport die bei Agenturen mit mehreren Geschäftsstellen üblichen detaillierten Übersichten über die einzelnen Dienststellen.

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Oktober 2010

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2010

Merkmale	Okt 2010	Sep 2010	Aug 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2009		Sep 2009	Aug 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.042	20.296	21.340	-254	-1,3	-3.017	-13,1	-13,0	-10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.514	12.162	13.079	-648	-5,3	-2.176	-15,9	-14,9	-12,4
48,3% Männer	5.566	5.974	6.565	-408	-6,8	-1.668	-23,1	-21,4	-17,2
51,7% Frauen	5.948	6.188	6.514	-240	-3,9	-508	-7,9	-7,5	-6,9
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	960	1.204	1.549	-244	-20,3	-506	-34,5	-35,3	-29,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	177	251	303	-74	-29,5	-38	-17,7	-19,0	-24,3
30,6% 50 bis unter 65 Jahre	3.522	3.549	3.591	-27	-0,8	-32	-0,9	-0,9	1,3
19,2% dar. 55 bis unter 65 Jahre	2.215	2.214	2.209	1	0,0	148	7,2	7,3	8,0
29,9% Langzeitarbeitslose	3.446	3.519	3.627	-73	-2,1	231	7,2	11,0	17,0
7,1% Schwerbehinderte	822	814	840	8	1,0	101	14,0	9,7	13,5
25,9% Ausländer	2.977	3.112	3.293	-135	-4,3	-476	-13,8	-14,5	-13,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.971	3.094	3.905	-123	-4,0	-341	-10,3	-11,8	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.180	1.175	1.390	5	0,4	-187	-13,7	-7,8	-3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	701	706	1.262	-5	-0,7	-167	-19,2	-29,5	-3,1
seit Jahresbeginn	33.894	30.923	27.829	x	x	-53	-0,2	0,9	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.632	3.995	3.462	-363	-9,1	-278	-7,1	-3,1	15,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.246	1.342	1.322	-96	-7,2	28	2,3	0,3	34,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	899	1.036	583	-137	-13,2	-390	-30,3	-23,9	-23,7
seit Jahresbeginn	35.862	32.230	28.235	x	x	4.869	15,7	19,0	23,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	5,0	5,4	x	x	x	5,7	6,0	6,2
dar. Männer	4,3	4,6	5,0	x	x	x	5,6	5,8	6,1
Frauen	5,4	5,6	5,9	x	x	x	5,9	6,1	6,4
15 bis unter 25 Jahre	3,2	4,0	5,1	x	x	x	4,8	6,1	7,2
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,5	3,0	x	x	x	2,0	2,9	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,8	x	x	x	6,1	6,1	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,7	x	x	x	6,5	6,5	6,5
Ausländer	10,4	10,8	11,5	x	x	x	12,2	12,9	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,6	6,1	x	x	x	6,4	6,7	7,0
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.624	13.137	14.040	-513	-3,9	-2.287	-15,3	-13,9	-10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.211	14.604	15.418	-393	-2,7	-2.656	-15,7	-15,0	-12,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.652	16.060	16.892	-408	-2,5	-2.705	-14,7	-13,9	-10,8
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,6	7,0	x	x	x	7,6	7,7	7,8
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	4.400	4.752	5.288	-352	-7,4	-1.995	-31,2	-28,7	-25,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	918	922	1.243	-4	-0,4	250	37,4	16,4	49,8
Zugang seit Jahresbeginn	9.568	8.650	7.728	x	x	2.868	42,8	43,4	47,5
Bestand	2.628	2.736	2.798	-108	-3,9	727	38,2	30,9	30,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2010 und Oktober 2010; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2010

Merkmale	Okt 2010	Sep 2010	Aug 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2009		Sep 2009	Aug 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.807	8.973	9.845	-166	-1,8	-2.978	-25,3	-24,9	-21,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.094	5.450	6.262	-356	-6,5	-1.853	-26,7	-25,4	-19,7
49,2% Männer	2.504	2.723	3.204	-219	-8,0	-1.346	-35,0	-33,4	-26,6
50,8% Frauen	2.590	2.727	3.058	-137	-5,0	-507	-16,4	-15,2	-10,9
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	647	800	1.115	-153	-19,1	-357	-35,6	-39,3	-30,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	114	165	-29	-25,4	-10	-10,5	-20,3	-24,3
39,1% 50 bis unter 65 Jahre	1.992	2.013	2.107	-21	-1,0	-101	-4,8	-3,7	1,8
28,3% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.442	1.451	1.486	-9	-0,6	82	6,0	8,5	12,9
16,3% Langzeitarbeitslose	832	830	887	2	0,2	47	6,0	12,8	33,0
9,6% Schwerbehinderte	488	480	495	8	1,7	80	19,6	17,1	21,0
17,3% Ausländer	879	900	1.018	-21	-2,3	-386	-30,5	-33,8	-29,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.579	1.572	2.208	7	0,4	-387	-19,7	-23,8	-6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	869	855	997	14	1,6	-200	-18,7	-15,9	-13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	352	813	30	8,5	-150	-28,2	-46,1	-9,7
seit Jahresbeginn	19.104	17.525	15.953	x	x	-1.136	-5,6	-4,1	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.865	2.272	1.717	-407	-17,9	-300	-13,9	-4,2	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	792	904	788	-112	-12,4	-47	-5,6	-2,2	18,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	462	693	295	-231	-33,3	-307	-39,9	-24,8	-41,6
seit Jahresbeginn	19.345	17.480	15.208	x	x	2.868	17,4	22,1	27,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,6	x	x	x	2,9	3,0	3,2
dar. Männer	1,9	2,1	2,5	x	x	x	3,0	3,1	3,4
Frauen	2,3	2,5	2,8	x	x	x	2,8	2,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,6	3,7	x	x	x	3,3	4,3	5,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	1,6	x	x	x	0,9	1,4	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,6	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Ausländer	3,1	3,1	3,5	x	x	x	4,5	4,8	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,9	x	x	x	3,2	3,4	3,6
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.361	5.715	6.487	-354	-6,2	-2.106	-28,2	-26,0	-19,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.992	6.275	6.988	-283	-4,5	-2.384	-28,5	-27,0	-22,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.392	7.691	8.419	-299	-3,9	-2.413	-24,6	-23,1	-18,5
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,2	3,5	x	x	x	4,1	4,1	4,3
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	4.400	4.752	5.288	-352	-7,4	-1.995	-31,2	-28,7	-25,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2010 und Oktober 2010; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2010

Merkmale	Okt 2010	Sep 2010	Aug 2010	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2009		Sep 2009	Aug 2009
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.235	11.323	11.495	-88	-0,8	-39	-0,3	-0,5	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.420	6.712	6.817	-292	-4,4	-323	-4,8	-3,9	-4,4
47,7% Männer	3.062	3.251	3.361	-189	-5,8	-322	-9,5	-7,3	-5,8
52,3% Frauen	3.358	3.461	3.456	-103	-3,0	-1	-0,0	-0,5	-3,0
4,9% 15 bis unter 25 Jahre	313	404	434	-91	-22,5	-149	-32,3	-25,5	-28,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	137	138	-45	-32,8	-28	-23,3	-18,0	-24,2
23,8% 50 bis unter 65 Jahre	1.530	1.536	1.484	-6	-0,4	69	4,7	2,9	0,5
12,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	773	763	723	10	1,3	66	9,3	5,0	-0,8
40,7% Langzeitarbeitslose	2.614	2.689	2.740	-75	-2,8	184	7,6	10,4	12,7
5,2% Schwerbehinderte	334	334	345	-	-	21	6,7	0,6	4,2
32,7% Ausländer	2.098	2.212	2.275	-114	-5,2	-90	-4,1	-3,0	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.392	1.522	1.697	-130	-8,5	46	3,4	5,3	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	311	320	393	-9	-2,8	13	4,4	24,5	39,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	319	354	449	-35	-9,9	-17	-5,1	1,4	11,7
seit Jahresbeginn	14.790	13.398	11.876	x	x	1.083	7,9	8,4	8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.767	1.723	1.745	44	2,6	22	1,3	-1,7	24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	454	438	534	16	3,7	75	19,8	5,8	67,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	437	343	288	94	27,4	-83	-16,0	-22,2	11,2
seit Jahresbeginn	16.517	14.750	13.027	x	x	2.001	13,8	15,5	18,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,9	3,0
dar. Männer	2,3	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Frauen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Ausländer	7,3	7,7	7,9	x	x	x	7,7	8,1	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.263	7.422	7.553	-159	-2,1	-181	-2,4	-1,4	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.219	8.329	8.430	-110	-1,3	-272	-3,2	-3,0	-1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.260	8.369	8.473	-109	-1,3	-292	-3,4	-3,2	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,5	3,6	3,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

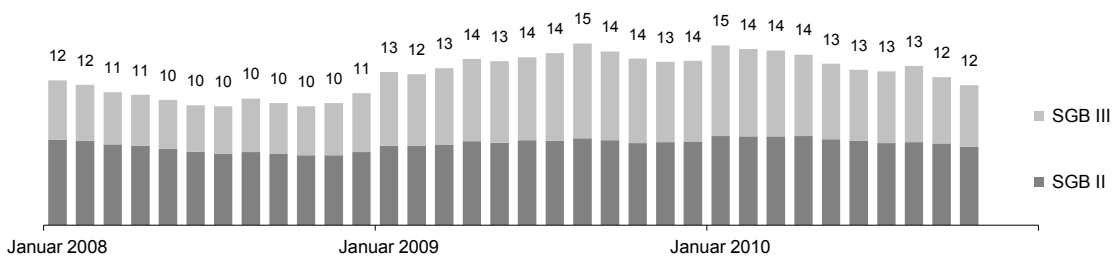
Agentur für Arbeit Heilbronn

Oktober 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 648 auf 11.514 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.176 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 4,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,7% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.094, das sind 356 weniger als im Vormonat und 1.853 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.420 Arbeitslose, das ist ein Minus von 292 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2009 waren es 323 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,7%.

**Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen
(in Tausend)**



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2010	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2010	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.514	-648	-5,3	-2.176	-15,9	4,8	5,0	5,7
Männer	5.566	-408	-6,8	-1.668	-23,1	4,3	4,6	5,6
Frauen	5.948	-240	-3,9	-508	-7,9	5,4	5,6	5,9
15 bis unter 25 Jahre	960	-244	-20,3	-506	-34,5	3,2	4,0	4,8
15 bis unter 20 Jahre	177	-74	-29,5	-38	-17,7	1,7	2,5	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3.522	-27	-0,8	-32	-0,9	5,7	5,8	6,1
55 bis unter 65 Jahre	2.215	1	0,0	148	7,2	6,7	6,7	6,5
Deutsche	8.528	-513	-5,7	-1.684	-16,5	4,0	4,3	4,8
Ausländer	2.977	-135	-4,3	-476	-13,8	10,4	10,8	12,2
Rechtskreis SGB III	5.094	-356	-6,5	-1.853	-26,7	2,1	2,3	2,9
Männer	2.504	-219	-8,0	-1.346	-35,0	1,9	2,1	3,0
Frauen	2.590	-137	-5,0	-507	-16,4	2,3	2,5	2,8
15 bis unter 25 Jahre	647	-153	-19,1	-357	-35,6	2,1	2,6	3,3
15 bis unter 20 Jahre	85	-29	-25,4	-10	-10,5	0,8	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1.992	-21	-1,0	-101	-4,8	3,2	3,3	3,6
55 bis unter 65 Jahre	1.442	-9	-0,6	82	6,0	4,4	4,4	4,3
Deutsche	4.215	-335	-7,4	-1.462	-25,8	2,0	2,1	2,7
Ausländer	879	-21	-2,3	-386	-30,5	3,1	3,1	4,5
Rechtskreis SGB II	6.420	-292	-4,4	-323	-4,8	2,7	2,8	2,8
Männer	3.062	-189	-5,8	-322	-9,5	2,3	2,5	2,6
Frauen	3.358	-103	-3,0	-1	-0,0	3,0	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	313	-91	-22,5	-149	-32,3	1,0	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	92	-45	-32,8	-28	-23,3	0,9	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1.530	-6	-0,4	69	4,7	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	773	10	1,3	66	9,3	2,3	2,3	2,2
Deutsche	4.313	-178	-4,0	-222	-4,9	2,0	2,1	2,1
Ausländer	2.098	-114	-5,2	-90	-4,1	7,3	7,7	7,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

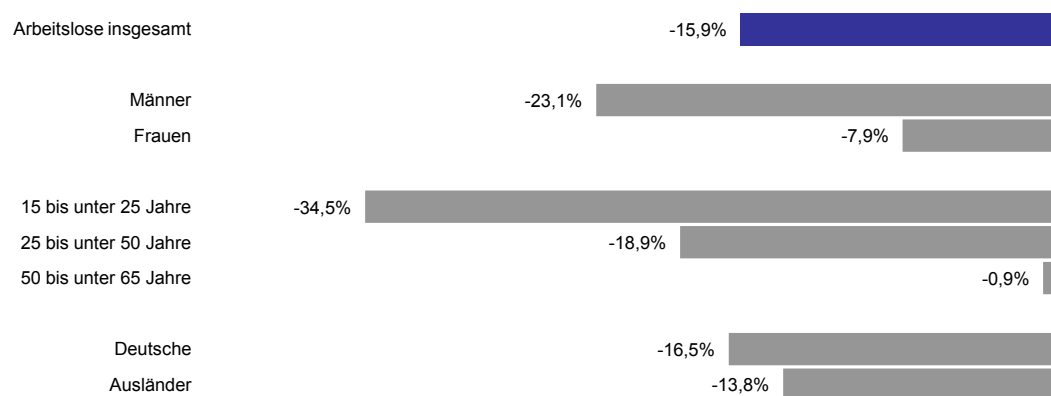
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn

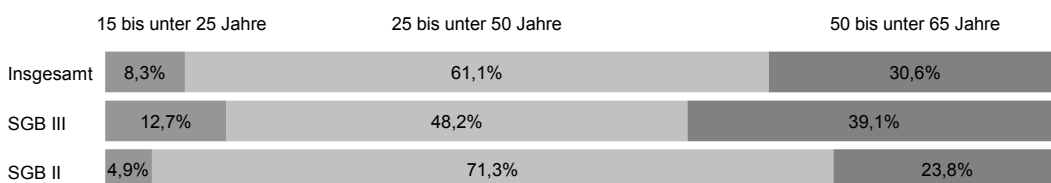
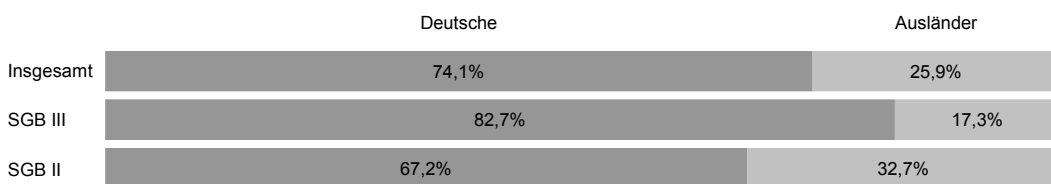
Oktober 2010

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Veränderungsspanne reicht im Oktober von -35% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis -1% bei 50- bis unter 65-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

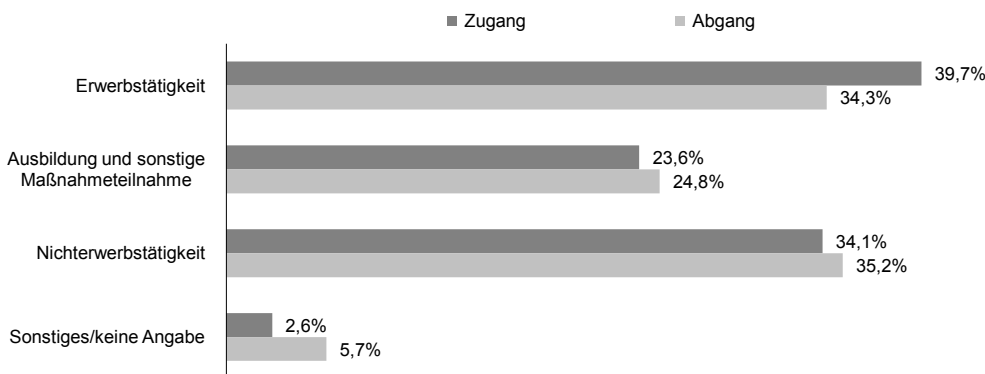
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn

Oktober 2010

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 2.971 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 341 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.632 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 278 weniger als im Oktober 2009. Seit Jahresbeginn gab es 33.894 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-53). Dem gegenüber stehen 35.862 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 4.869 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 1.180 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 187 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.246 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 28 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.971	-123	-4,0	-341	-10,3	33.894	-53	-0,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.180	5	0,4	-187	-13,7	12.687	-2.217	-14,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.077	2	0,2	-182	-14,5	11.350	-2.381	-17,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	45	-8	-15,1	-11	-19,6	715	58	8,8
Selbständigkeit	41	7	20,6	4	10,8	438	39	9,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	701	-5	-0,7	-167	-19,2	9.494	1.212	14,6
Nichterwerbstätigkeit	1.012	-108	-9,6	44	4,5	10.762	1.435	15,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	642	26	4,2	16	2,6	7.219	1.004	16,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	361	-131	-26,6	30	9,1	3.437	427	14,2
Sonstiges/keine Angabe	78	-15	-16,1	-31	-28,4	951	-483	-33,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.632	-363	-9,1	-278	-7,1	35.862	4.869	15,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.246	-96	-7,2	28	2,3	12.755	2.733	27,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.033	-122	-10,6	34	3,4	10.657	2.559	31,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	78	-1	-1,3	10	14,7	901	16	1,8
Selbständigkeit	101	1	1,0	-16	-13,7	1.072	166	18,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	899	-137	-13,2	-390	-30,3	8.403	247	3,0
Nichterwerbstätigkeit	1.279	-132	-9,4	83	6,9	12.688	1.629	14,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	784	80	11,4	11	1,4	7.926	1.112	16,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	436	-211	-32,6	65	17,5	4.096	393	10,6
Sonstiges/keine Angabe	208	2	1,0	1	0,5	2.016	260	14,8

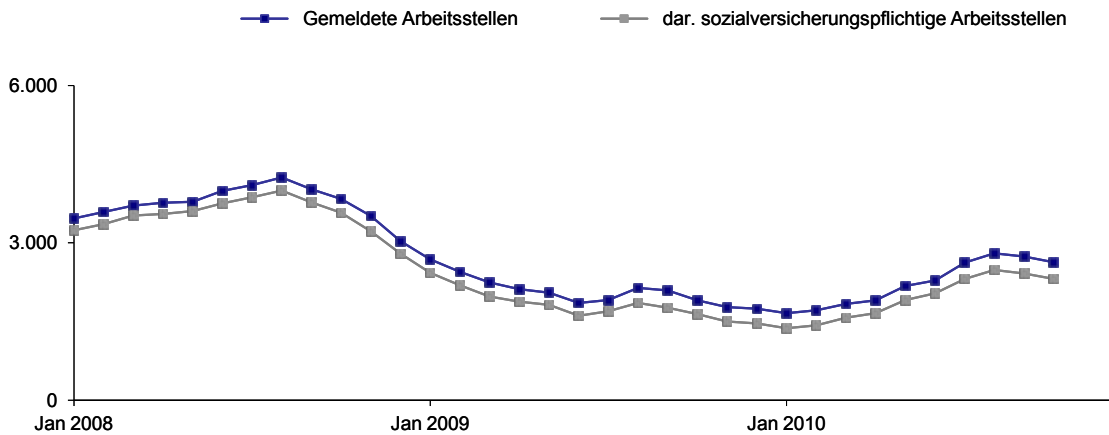
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2010

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Oktober 2.628 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 108. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 727 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten der Agentur im Oktober 918 neue Arbeitsstellen, das waren 250 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 9.568 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.868 oder 43%. Im Oktober wurden 1.015 Arbeitsstellen abgemeldet, 169 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 8.672 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 860 oder 11%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	918	-4	-0,4	250	37,4	9.568	2.868	42,8
dar. sofort zu besetzen	720	1	0,1	169	30,7	7.421	2.618	54,5
sozialversicherungspflichtig	826	-29	-3,4	219	36,1	8.580	2.623	44,0
dar. sofort zu besetzen	638	-29	-4,3	146	29,7	6.648	2.332	54,0
Bestand	2.628	-108	-3,9	727	38,2	2.234	91	4,2
dar. sofort zu besetzen	2.424	-77	-3,1	670	38,2	2.027	4	0,2
sozialversicherungspflichtig	2.314	-104	-4,3	674	41,1	1.950	65	3,4
dar. sofort zu besetzen	2.185	-85	-3,7	603	38,1	1.810	19	1,0
Abgang	1.015	20	2,0	169	20,0	8.672	860	11,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	920	-12	-1,3	200	27,8	7.721	648	9,2

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

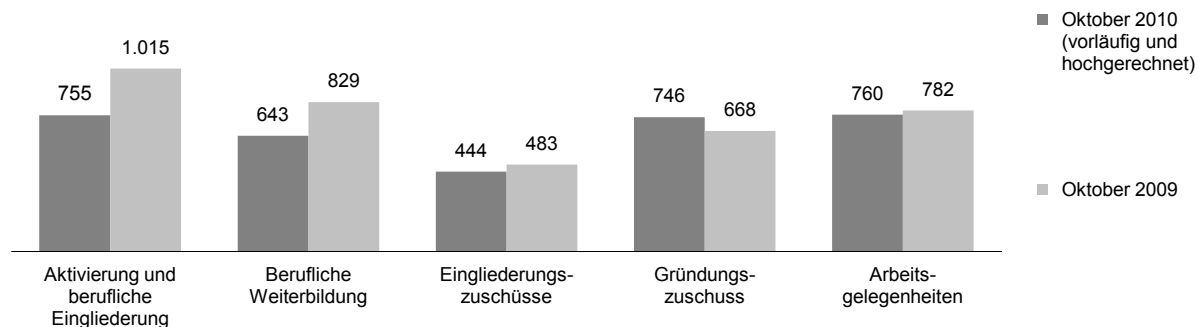
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2010

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über ausgewählte Maßnahmen, die in der Regel in großem Umfang am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen



Ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	521	106	25,5	-418	-44,5	6.372	2.794	78,1
Berufliche Weiterbildung ³⁾	150	-4	-2,6	-105	-41,2	1.659	-877	-34,6
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	95	20	26,7	17	21,8	934	171	22,4
Gründungszuschuss	65	-	-	-9	-12,2	680	69	11,3
Arbeitsgelegenheiten	100	-51	-33,8	32	47,1	1.822	97	5,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	755	125	19,8	-260	-25,6	872	557	176,8
Berufliche Weiterbildung ³⁾	643	100	18,4	-186	-22,4	661	-102	-13,4
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	444	-2	-0,4	-39	-8,1	443	19	4,4
Gründungszuschuss	746	-16	-2,1	78	11,7	748	160	27,3
Arbeitsgelegenheiten	760	25	3,4	-22	-2,8	647	-133	-17,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	376	-38	-9,2	-312	-45,3	6.579	3.995	154,6
Berufliche Weiterbildung ³⁾	40	-34	-45,9	-156	-79,6	1.872	-401	-17,6
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	95	3	3,3	19	25,0	936	285	43,8
Gründungszuschuss	82	24	41,4	24	41,4	633	156	32,7
Arbeitsgelegenheiten	81	-48	-37,2	-16	-16,5	1.785	47	2,7

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Einschließlich der Daten zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben.

4) Einschließlich Förderung nach § 421 f, p SGB III.

Ausbildungsstellenmarkt

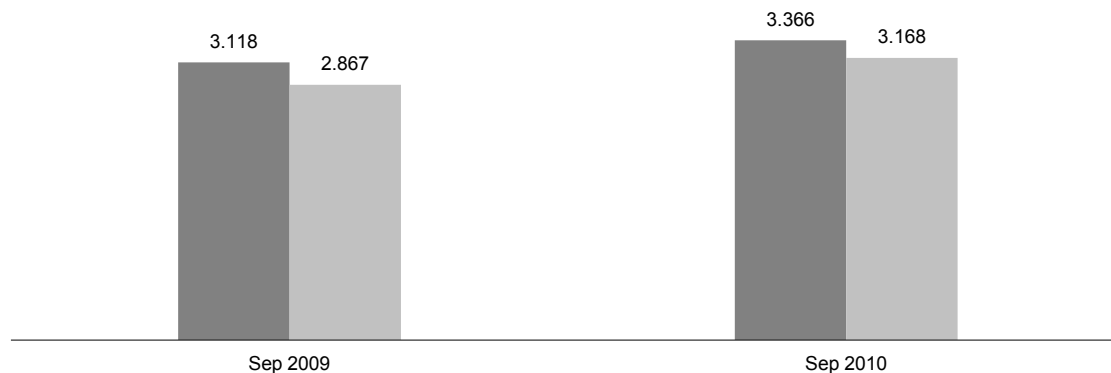
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
September 2010

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 3.366 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 8,0% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.168 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 10,5%. Ende September waren 13 Bewerber noch unversorgt und 53 Berufsausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-53,6%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-15,9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsstellenmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen

■ Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen ■ Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2009/2010	Veränderung gegenüber Vorjahr		2008/2009
		absolut	in %	
	1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen				
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.366	248	8,0	3.118
versorgte Bewerber	3.353	263	8,5	3.090
einmündende Bewerber	1.708	285	20,0	1.423
andere ehemalige Bewerber	1.195	76	6,8	1.119
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	450	-98	-17,9	548
unversorgte Bewerber	13	-15	-53,6	28
Gemeldete Berufsausbildungsstellen				
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.168	301	10,5	2.867
betriebliche Ausbildungsstellen	2.923	267	10,1	2.656
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	245	34	16,1	211
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	53	-10	-15,9	63
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,94	x	x	0,92
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	4,08	x	x	2,25

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen nach dem SGB III](#)
[Kreisdaten](#)
[Zeitreihen](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Eingliederung behinderter Menschen](#)
[Einnahmen/Ausgaben der BA](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "Archiv bis 2004"

Erläuterungen und Definitionen zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie unter "Glossare":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Informationen zu speziellen Problemstellungen der Fachstatistiken finden Sie unter "Methodenberichte":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>